



Datenschutzhinweise

Die nachfolgenden Datenschutzhinweise geben einen Überblick über die Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten.

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht geben.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Verantwortliche Stelle ist:

Oldenburgische Landesbank AG
Stau 15/17
26122 Oldenburg
Telefon: 0441 221-0
E-Mail-Adresse: olb@olb.de

Sie erreichen unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten unter:

Oldenburgische Landesbank AG
Datenschutzbeauftragter
Stau 15/17
26122 Oldenburg
Telefon: 0441 221-0
E-Mail-Adresse: datenschutz@olb.de

2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir von Ihnen bzw. ggf. einem von Ihnen beauftragten Vermittler im Rahmen der Bewerbung erhalten. Zudem verarbeiten wir Informationen, die wir von Zeitarbeitsfirmen, Bundesagentur, Personalvermittlungen o. ä. erhalten oder die uns von anderen Unternehmen des jeweiligen Konzerns, dem wir angehören oder von sonstigen Dritten berechtigt übermittelt werden. Sofern Sie sich um eine Schlüsselposition bewerben, verarbeiten wir im Rahmen des Sachkunde- und Zuverlässigkeitsnachweises Informationen aus frei zugänglichen Medien.

Relevante personenbezogene Daten sind Personalien (Name, Adresse und andere Kontaktdaten, Geburtstag und -ort und Staatsangehörigkeit). Darüber hinaus verarbeiten wir grundlegende personenbezogene Daten z.B. Lebenslauf, Informationen zur schulischen und beruflichen Bildung, zu früheren Arbeitsverhältnissen, zu familiären Verhältnissen, ggf. Informationen über ihre finanzielle Situation sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten. Darüber hinaus speichern wir alle Informationen, die Sie uns freiwillig mitteilen.

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG):

a. Zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO)

Die Verarbeitung von Daten erfolgt zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, insbesondere zwecks Prüfung der Bewerbung.

b. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 c DSGVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 e DSGVO)

Zudem unterliegen wir als Bank und als Arbeitgeber diversen rechtlichen Verpflichtungen, das heißt gesetzlichen Anforderungen sowie bankaufsichtsrechtlichen Vorgaben (z.B. der Europäischen Zentralbank, der Europäischen Bankenaufsicht, der Deutschen Bundesbank und der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht). Wir nutzen Ihre Daten um zu überprüfen, ob bei Ihrer Einstellung diese Vorschriften eingehalten würden.

Sofern ein Arbeitsverhältnis begründet wird, werden Ihre Daten für weitere Zwecke und aufgrund anderer Rechtsgrundlagen genutzt. Hierüber werden Sie rechtzeitig mit einem gesonderten Schreiben informiert.

4. Wer bekommt Ihre Daten?

Innerhalb der Bank erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Prüfung der Bewerbung und Erfüllung gesetzlicher Pflichten brauchen. Auch von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen können zu diesen Zwecken Daten erhalten. Dies sind Unternehmen in den Kategorien IT-Dienstleistungen, Logistik, Druckdienstleistungen und ggf. Beratung. Die Arbeitnehmervertretungen haben das Recht, Informationen über Bewerber zu erhalten.

Sofern Sie sich auf eine Stelle bei einem anderen Unternehmen des Konzerns beworben haben, geben wir Ihre Daten an dieses Konzernunternehmen weiter.

Sofern ein Arbeitsverhältnis begründet wird, werden Ihre Daten an weitere Dritte weitergegeben. Hierüber werden Sie rechtzeitig informiert.

5. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union (sogenannte Drittstaaten) findet statt, soweit

- es gesetzlich vorgeschrieben ist,
- Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben oder
- die Wartung und Pflege unserer IT-Systeme (Soft- und Hardware) durch weltweit tätige Unternehmen erfolgt und die Einhaltung des europäischen Datenschutzniveaus gewährleistet ist.

6. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Prüfung der Bewerbung und Erfüllung gesetzlicher Pflichten erforderlich ist. Üblicherweise erfolgt die Löschung, sofern kein Arbeitsverhältnis begründet wird, sieben Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens, es sei denn, deren Nutzung ist für die Geltendmachung unserer Ansprüche im Rahmen eines Prozesses erforderlich.

Sofern wir mit Ihnen eine längere Speicherfrist vereinbart haben, speichern wir Ihre Daten entsprechend dieser Vereinbarung.

Sofern ein Arbeitsverhältnis begründet wird, werden Ihre Daten länger gespeichert. Hierüber werden Sie rechtzeitig informiert.

7. Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch aus Artikel 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Artikel 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG).

8. Gibt es für Sie eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen der Bewerbung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Prüfung eines möglichen Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind oder zu deren Prüfung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, Ihre Bewerbung zu prüfen.

9. In wieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung?

Zur Prüfung der Bewerbung nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DSGVO.

10. Findet Profiling statt?

Wir nutzen kein Profiling im Bewerbungsverfahren.



Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Artikel 21 Datenschutz- Grundverordnung (DSGVO)

Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Artikel 4 Nr. 4 DSGVO.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

Oldenburgische Landesbank AG
Stau 15/17
26122 Oldenburg
Telefon: 0441 221-0
E-Mail-Adresse: olb@olb.de